

Schachclub 1974 Eschborn e.V. Stand auf dem Eschenfest !!!!

Nachdem wir am Vortag erfolgreich und Medienwirksam den Verkehrskreisel dekoriert hatten, stand am Sonntag, den 05. Mai 2024 bereits der nächste Programmpunkt an. Wir präsentierten uns mit einem Stand auf dem diesjährigen Eschenfest. Um es auch gleich vorweg zu nehmen, dieser Auftritt sollte ein voller Erfolg werden. Im Gegensatz zu Samstag, war das Wetter perfekt und auch der Standplatz war direkt am Eingang zum Eschenplatz und direkt neben einem Essensstand (!!!) absolut optimal und brachte uns zahlreiche Besucher. Das vierköpfige Planungsteam Michael Graf, Carsten Sausner, Arnim Rupp und Björn Sigurd Klowski hatte sich in den Wochen vorher mehrfach getroffen, die Veranstaltung geplant und alles nötige besorgt und vorbereitet. Wir hatten einen Pavillon mit einer kleinen Theke, auf dieser mit den neu erstellten Flyern, der Festschrift und



einem auskunftsfreudigen Mitglied des Teams jede Menge Informationen an die neugierigen Besucher zur Verfügung gestellt werden konnte. Auf zwei Bänken hatten wir fünf Schachbretter aufgebaut, an denen von Beginn bis zum Ende kaum freie Plätze zu finden waren. Ein großes Schachspiel diente dazu, das königliche Spiel in der XXL - Version auf der Straße spielen zu können. Unser „Maskottchen“, der große rote Springer und das Jubiläumsschild, welches wir noch beim Faschingsumzug durch die Straßen von Eschborn getragen hatten, machten unseren Stand auch aus der Ferne bereits gut sichtbar. Die Stadt Eschborn stellte uns zusätzlich noch einen Satz mit übergroßen Schachfiguren zur Verfügung, welche dann als Abgrenzung und Dekoration ebenfalls ein echter



Hingucker waren. Die Krönung und Hauptattraktion unseres Auftritts waren dann jedoch die vier Schachrätsel, welche jeweils für eineinhalb Stunden die Besucher zum mitdenken animiert hatten. Diese wurden jeweils für alle groß sichtbar auf unserem Demobrett präsentiert. Auch dieses Angebot wurde sehr gut angenommen. Bevor das nächste Rätsel an den Start ging, wurde aus den vielen abgegebenen Lösungen der Gewinner gezogen. Hier gab es jeweils ein Reiseschach, welches natürlich gut zum Thema passte. Auch hier haben sich die Gewinner alle sehr gefreut. Insgesamt konnte wieder festgestellt werden, dass es doch sehr viele Menschen gibt, die Schach spielen können. Nur aktiv in einem Verein sind leider die wenigsten unter ihnen. Und auch hier konnten wir

Hingucker waren. Die Krönung und Hauptattraktion unseres Auftritts waren dann jedoch die vier Schachrätsel, welche jeweils für eineinhalb Stunden die Besucher zum mitdenken animiert hatten. Diese wurden jeweils für alle groß sichtbar auf unserem Demobrett präsentiert. Auch dieses Angebot wurde sehr gut angenommen. Bevor das nächste Rätsel an den Start ging, wurde aus den vielen abgegebenen Lösungen der Gewinner gezogen. Hier gab es jeweils ein Reiseschach, welches natürlich gut zum Thema passte. Auch hier haben sich die Gewinner alle sehr gefreut. Insgesamt konnte wieder festgestellt werden, dass es doch sehr viele Menschen gibt, die Schach spielen können. Nur aktiv in einem Verein sind leider die wenigsten unter ihnen. Und auch hier konnten wir

Hingucker waren. Die Krönung und Hauptattraktion unseres Auftritts waren dann jedoch die vier Schachrätsel, welche jeweils für eineinhalb Stunden die Besucher zum mitdenken animiert hatten. Diese wurden jeweils für alle groß sichtbar auf unserem Demobrett präsentiert. Auch dieses Angebot wurde sehr gut angenommen. Bevor das nächste Rätsel an den Start ging, wurde aus den vielen abgegebenen Lösungen der Gewinner gezogen. Hier gab es jeweils ein Reiseschach, welches natürlich gut zum Thema passte. Auch hier haben sich die Gewinner alle sehr gefreut. Insgesamt konnte wieder festgestellt werden, dass es doch sehr viele Menschen gibt, die Schach spielen können. Nur aktiv in einem Verein sind leider die wenigsten unter ihnen. Und auch hier konnten wir



Hingucker waren. Die Krönung und Hauptattraktion unseres Auftritts waren dann jedoch die vier Schachrätsel, welche jeweils für eineinhalb Stunden die Besucher zum mitdenken animiert hatten. Diese wurden jeweils für alle groß sichtbar auf unserem Demobrett präsentiert. Auch dieses Angebot wurde sehr gut angenommen. Bevor das nächste Rätsel an den Start ging, wurde aus den vielen abgegebenen Lösungen der Gewinner gezogen. Hier gab es jeweils ein Reiseschach, welches natürlich gut zum Thema passte. Auch hier haben sich die Gewinner alle sehr gefreut. Insgesamt konnte wieder festgestellt werden, dass es doch sehr viele Menschen gibt, die Schach spielen können. Nur aktiv in einem Verein sind leider die wenigsten unter ihnen. Und auch hier konnten wir



einige dazu animieren, doch einmal unseren Vereinsabend zu besuchen um die Feinheiten des königlichen Spiels besser kennenzulernen. Als kleine und recht nette Anekdote gibt es noch zu



berichten, dass unsere ersten und auch fast letzten Standbesucher die beiden netten Damen vom ASB waren, welche an diesem Tag Dienst auf dem Eschenfest hatten. Das eigentlich geplante Ende um 18:00 Uhr mussten wir dann um fast zwei Stunden nach hinten verschieben, da unsere Schachbretter um diese Zeit mit zahlreichen unermüdlichen Schachspielern noch komplett belagert waren. Aber das machte

umso mehr Freude, denn es zeigte uns, dass dieser Auftritt genau richtig gewählt war. Vielleicht wird es nicht der letzte dieser Art gewesen sein, denn die Fragen nach dem nächsten Jahr wollten nicht verstummen. Allen Beteiligten Mitgliedern unseres Vereins, auch denen die privat unseren Stand besucht und die Besucher informiert hatten, hier ein großer Dank für euren Einsatz an diesem Tag.

M.G.